

Anrainerschutz ernst nehmen

Koralmbahn ja, Koralmbahn nein? Die Diskussionen der letzten Wochen sind wohl bis zur Angelobung des nächsten Verkehrsministers abgeschlossen. Was noch lange nicht ausdiskutiert ist, ist die Finanzierung dieses Milliardenprojektes. Die Umsetzung der Forderungskataloge von Haider und Voves, welche unter anderem den Semmeringbasistunnel und den schon tot gesagten Wörtherseetunnel beinhalten, geht an der Realität vorbei, nachdem Sparen nicht erst seit gestern angesagt ist. Um die Milliarden aufbringen zu können, werden von namhaften Experten wie Prof. Rießberger schon Vorschläge unterbreitet, wonach der Sparstift bei Lärmschutzeinrichtungen angesetzt werden könnte. Wir erwarten, dass sich die Interessen jener Politiker, die den Betroffenen Unterstützung zugesagt und Lösungsvorschläge in Aussicht gestellt haben, nicht gegen die Bürger richten, und Anrainerschutz von allen Verantwortlichen ernst genommen wird. Ilse Czetina, Bürgerinitiative Klopeiner See-Turnersee